Stadt Amberg
Marktplatz 11
92224 Amberg

AMBERG

Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:** **Erstelldatum:** **Aktenzeichen:**	**OB.20/0011/2023** **öffentlich** **14.09.2023** **OB.20 Mei/Pe**
Haushalt 2024; **Mittelbereitstellung für Städtepartnerschaftsveranstaltungen im Jahr 2024**		
Zentrale Steuerung **Verfasser: Meier, Wolfgang**		
Beratungsfolge	**25.09.2023 Stadtrat**	

Beschlussvorschlag:

1. Im Haushalt 2024 werden für Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaft bei HhSt. 0.0000.6314 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Städtepartnerschaften u.ä.) einmalig Haushaltsmittel i.H.v. 79.000 Euro bereitgestellt. Dem stehen Einnahmen i.H.v. 21.000 Euro bei HhSt. 0.0000.1599 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Vermischte Einnahmen; Städtepartnerschaften) gegenüber.

2. Ab dem Haushaltsjahr 2025 werden auf der HHSt. 0.0000.6314 jährlich 30.000,- € bereitgestellt.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Für Veranstaltungen im Rahmen von städtepartnerschaftlichen Beziehungen werden bislang Mittel i.H.v. 25.000 Euro bereitgestellt. Mit Stadtratsbeschluss vom 08.05.2023 soll ab dem Haushaltjahr 2024 aufgrund der Begründung einer weiteren Städtepartnerschaft mit der Stadt Freiberg dieser Ansatz jährlich auf 30.000 Euro angehoben werden. Diese Mittel werden eingesetzt für die kontinuierliche Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen sowie für Zuschüsse der jährlichen Schüleraustausche gemäß den Schüleraustausch-Richtlinien.
Neben dem Bürgermeisteramt, zuständig für die Partnerstädte Bystrzyca Klodzka und Ústí nad Orlicí, betreuen das Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten die Städte Trikala und Siilinjärvi und das Referat für Kultur, Sport und Schulen die Städte Bad Bergzabern, Desenzano, Périgueux und Freiberg. Weitere patenschaftliche bzw. freundschaftliche Beziehungen bestehen zu den Städten Schnaittenbach, Geretsried und Kranji.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Im Jahr 2024 plant die Verwaltung folgende Veranstaltungen, die nicht aus dem laufend zur Verfügung stehenden Haushaltsansatz umgesetzt werden können.

1. Jugendaustausch Trikala – Amberg:
   Im Zeitraum vom 29.07.2024 – 03.08.2024 soll ein Jugendaustausch im Bereich Sport (Fußball und Basketball) mit sportbegeisterten jungen Menschen aus Trikala und Amberg stattfinden.
   Die Unterbringung der Teilnehmer erfolgt voraussichtlich im MRG-Internat, in welchem Betten für maximal 52 Personen kostengünstig zur Verfügung gestellt werden könnten.
   So sind die Austauschpartner zentral in Amberg untergebracht und haben nur kurze Fußwege in die Innenstadt, zum Bahnhof und den Sportstätten.
   Den Jugendlichen aus Trikala wird durch den Austausch die Möglichkeit gegeben, ihre Partnerstadt Amberg und die Bayerische Kultur kennenzulernen.
   Außerdem steht der gemeinsame Sport durch Trainingseinheiten und Mini-Turniere im Vordergrund.
   Auch die jungen Menschen aus Amberg profitieren von dem Austausch, indem sie so neue soziale Kontakte knüpfen und sich mit den Sportlern aus Griechenland austauschen können.
   Im Jahr 2025 sollen die entstandenen Freundschaften durch einen Gegenbesuch in Trikala vertieft werden.
   Für die Unterbringung und Verpflegung der Jugendlichen mit ihrem Betreuungspersonal sowie für Freizeitmaßnahmen und Transferkosten werden Ausgaben von ca. **39.000 Euro** für das Jahr 2024 veranschlagt. Der Austausch wird durch das Deutsch-Griechische Jugendwerk mit voraussichtlich 21.000 Euro gefördert. Der Eigenanteil der Stadt Amberg beläuft sich somit auf ca. 18.000 Euro.

2. Partnerschaftsstand am Amberger Weihnachtsmarkt:
   In Kooperation mit der PWG Amberg soll der Amberger Weihnachtsmarkt erweitert werden. Hierzu plant das Kulturreferat, eine eigene Bude zu betreiben, die an den Wochenenden mit Artikeln aus verschiedenen Partnerstädten bestückt werden sollen. Anfallende Kosten sind hierbei Standkosten sowie Kosten für Übernachtung und Rahmenprogramm für die Teilnehmer aus den Partnerstädten. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf **5.000 €**

3. Durchführung eines Bierfestes in der Partnerstadt Bad Bergzabern:
   Ein wichtiger Bestandteil der Städtepartnerschaft mit Bad Bergzabern sind die Wein- bzw. Bierfeste in Amberg bzw. der Partnerstadt, die weite Teile der Bevölkerung erreichen und in der Vergangenheit in beiden Städten auf ein großes und positives Echo gestoßen sind. Zuletzt fand in Amberg auf der Bleichwiese im Jahr 2022 ein Weinfest statt; daher soll 2024 der „Gegenbesuch“ mit einem Bierfest in Bad Bergzabern, voraussichtlich am 20.07.2024, erfolgen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. **10.000 €.**

4. Einladung der Partnerstädte zum Welttheater 2024:
   Traditionell sollen zur Premiere des Welttheaters Delegationen aus den Partnerstädten eingeladen werden. Bei einem im Anschluss geplanten Empfang können die sozialen Kontakte zu den Partnerstädten vertieft werden. Für Eintrittsgelder, Empfang und Übernachtung werden Kosten von ca. **10.000 Euro** veranschlagt.

Veranstaltungen aus dem jährlichen Budget

Regelmäßige/wiederkehrende Ausgaben:
Der Bedarf für die jährlichen Schüleraustausche, das Bierfest in Amberg sowie die Besuche und Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaft können aus den verbleibenden Restmitteln des laufenden Budgets abgedeckt werden, soweit diese nicht bereits bei den Sonderveranstaltungen berücksichtigt wurden.

c) Begründung der Notwendigkeit der Behandlung im nicht öffentlichen Teil

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:
keine

Finanzielle Auswirkungen:
a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

Einnahmen bei HhSt. 0.0000.1599		21.000,00 €
Ausgaben bei HhSt. 0.0000.6314		79.000,00 €
- Jugendaustausch	39.000,00	
- Weihnachtsmarkt	5.000,00	
- Bierfest	10.000,00	
- Welttheater	10.000,00	
- Schüleraustausche, Besuche Partnerstädte, etc.	15.000,00	

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

d) Umsatzsteuerrechtliche Auswirkungen

Alternativen:

Anlagen:

Beschluss:
25.09.2023 Stadtrat
SI/tr/36/23

Beschlussvorschlag:

1. Im Haushalt 2024 werden für Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaft bei HhSt. 0.0000.6314 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Städtepartnerschaften u.ä.) einmalig Haushaltsmittel i.H.v. 79.000 Euro bereitgestellt. Dem stehen Einnahmen i.H.v. 21.000 Euro bei HhSt. 0.0000.1599 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Vermischte Einnahmen; Städtepartnerschaften) gegenüber.

2. Ab dem Haushaltsjahr 2025 werden auf der HHSt. 0.0000.6314 jährlich 30.000,- € bereitgestellt.

Ergänzter Beschluss Stadtrat 25.09.23:

1. Im Haushalt 2024 werden für Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaft bei HhSt. 0.0000.6314 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Städtepartnerschaften u.ä.) einmalig Haushaltsmittel i.H.v. 79.000 Euro bereitgestellt. Dem stehen Einnahmen i.H.v. 21.000 Euro bei HhSt. 0.0000.1599 (Gemeinde- Kreis- und Bezirksorgane; Vermischte Einnahmen; Städtepartnerschaften) gegenüber.
   Die Bindung der Mittel betrifft Maßnahmen, die bis zum Haushaltsbeschluss beantragt werden müssen.

2. Ab dem Haushaltsjahr 2025 werden auf der HHSt. 0.0000.6314 jährlich 30.000,- € bereitgestellt.

Protokollnotiz:

StR Dr. Schöberl begrüßte die Maßnahmen, war jedoch der Meinung, dass diese Mittelerhöhung ausschließlich den städtischen Haushalt betreffe. Da im Oktober bereits Haushaltsberatungen stattfinden werden, bat er, dieses Thema dorthin zu verweisen.
Herr Meier, Bürgermeisteramt, und Stadtkämmerer Wein wiesen darauf hin, dass sie dieses Thema bewusst vorgezogen hätten, da sie diesbezüglich eine gewisse Planungssicherheit benötigen. Hintergrund sei auch ein Förderantrag für den deutsch-griechischen Schüleraustausch.

Abstimmungsergebnis über ergänzten Beschluss:

Zustimmung: 35
Ablehnung: 0